

EXPO REAL wächst weiter

Zahlen, Daten und Fakten zur EXPO REAL 2019 – Aktuelle O-Töne im Vorfeld der Messe mit der Geschäftsführung der Messe München

Sie ist ein Spiegelbild der Immobilienwirtschaft, die EXPO REAL, die größte Fachmesse der Branche in Europa, die vom 7. bis 9. Oktober 2019 in München stattfindet. In diesem Jahr sind 2.127 internationale Unternehmen, Städte und Regionen mit dabei, das sind mehr als im vergangenen Jahr. Damit setzt sich das Wachstum der Messe fort. Die hohe Nachfrage nach Flächen hat die EXPO REAL heuer auch dazu veranlasst, eine weitere Halle zu öffnen: die A3. Hier präsentieren sich vor allem Start-ups, Grown-ups und innovationsorientierte Unternehmen. Ein umfangreiches Konferenzprogramm mit mehr als 400 Experten rundet die Veranstaltung ab. Dazu der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe München, Klaus Dittrich:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *es ist eine internationale Plattform. Der Immobilienmarkt in Deutschland ist immer noch sehr attraktiv. Investoren aus der ganzen Welt besuchen die Messe. Auf der anderen Seite sind die Länder, die stabile Rechtsverhältnisse bieten, auch eine abschätzbare konjunkturelle Entwicklung, für Investoren interessant und dazu zählt unter anderem Amerika.*

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *die Expo Real wächst weiter, wir eröffnen eine neue Halle, so wie sich die Besuchervorregistrierungen entwickeln, gehen wir von einem großen Zuspruch für die Expo Real 2019 aus.*

Im Vorfeld der EXPO REAL hat die Messe zahlreiche Immobilienprofis zur Stimmung in der Branche befragt. Mehrheitlich, so das Ergebnis der Befragung, werden für das laufende Jahr gute Ergebnisse erwartet. Allerdings bereiten sich die Profis auch auf härtere Zeiten vor, wie der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe München Dittrich ausführt:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *wir haben in unserem Stimmungsbarometer 1.800 Teilnehmer der letzten Messe befragt, die haben sehr positive Aussagen für 2019 gegeben. 14 Prozent sagen, es wird ein neues Rekordjahr geben. Deutlich unterscheiden sich die Erwartungen in Richtung Großbritannien; man rechnet bei einem unregelmäßigen Austritt aus der EU, dass das nachhaltige, negative Auswirkungen auf das eigene Geschäft haben wird. Aber wir sehen auch, dass sich die Geschäftsleute besser darauf vorbereitet haben als noch vor zwei Jahren.*

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *Ich glaube, alle wissen, dass es unwahrscheinlich ist, dass es nach zehn Jahren Hochkonjunktur nicht auch zu einer Abschwächung kommt. Man sieht die Abschwächung in der Automobilwirtschaft. Hinzu kommen politische Konflikte, es gibt viele Unwägbarkeiten, aber auf der Messe spüren wir keinerlei nachlassendes Interesse. Man beschäftigt sich mit dem Thema und versucht sich hier gut vorzubereiten.*

Zu einem der zentralen Themen gehört in diesem Jahr auch, wie es künftig stärker gelingt, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *es ist natürlich ein Thema, das Problem, kann nicht ignoriert werden, dass der Mangel an Wohnraum gerade in Ballungszentren immer mehr Menschen betrifft. Aus unserem Stimmungsbarometer wissen wir, dass es ein Problem ist, dass die Immobilienwirtschaft nur mit der Politik gemeinsam lösen kann. Die Vorstellungen über die entsprechenden Maßnahmen gehen hier allerdings noch weit auseinander, z.B. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren oder zu Forderungen zu Enteignungen. Dafür ist eine Messe da, solch kontroverse Themen zu diskutieren.*

Daneben werden auch noch zahlreiche weitere Themen der Branche diskutiert:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *es geht nicht nur um Gewerbeimmobilien, es geht auch um den Wohnungsbau, es geht um Hotellerie- oder auch Pflege- und Gesundheitsimmobilien. Es geht auf der Messe aber auch um die gesamte Wertschöpfungskette von der Planung bis zur Entwicklung und Finanzierung.*